

**Protokoll über die Sitzung des Rates der Seelsorgeeinheit am Donnerstag,
den 20. Mai um 20.00 Uhr im Barbaraheim, Handorf-Langenberg**

Anwesend waren: Pfr. Michael Kenkel, Josef Taphorn, Günter Chojnacki, Gebhard Gerken, Christine Knittel, Agatha Thöle, Gaby von Lehmden, Helmut Stromann, Hannelore Stukenberg, Josef Swoboda, Konrad Fischer, Martina Wiehebrink, Maria Kampers (Pfarrsekretärin) und Martin Lampe als Besucher

Es fehlten: Diakon Norbert Klauss, Pastoralreferentin Ulla Peters, Burgis Schwertmann, Petra Többe-Bultmann, Ingrid Bäuning, Susanne Prues, Anika Töteberg, Christoph Thesing, Marion Thöle, Bernhard Kreinest, Julia von Handorff, Thomas Ahrling, Andreas Harpenau, Karin Zumloh, Ute Rybka-Beckermann, Ulla Scherder, Johannes Hasenkamp (Provisor),

- TOP 1 **Begrüßung.** Der Vorsitzende des Rates der Seelsorgeeinheit, Josef Taphorn, begrüßte die Anwesenden. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl erfolgte die Feststellung, dass keine Beschlussfähigkeit möglich sei. Einwendungen gegen die Tagesordnung wurden nicht vorgebracht.
Martin Lampe wurde als Besucher begrüßt. Herr Lampe hat seine Bereitschaft zugesagt, ab der Fusion im Seelsorgerat mitzuwirken; dieses sei eine sogenannte „Schnupperstunde“.
- TOP 2 **Gottes Wort begleitet uns.** Pfr. Kenkel zitierte aus dem Brief von Bischof Felix Genn anlässlich des Tages der Ehrenamtlichen einige Passagen. Es ging darum, wie wir mit den uns geschenkten Gaben umgehen und diese auch wieder zum Nutzen aller einsetzen.
- TOP 3 **Bericht aus den Ausschüssen. Caritas / Soziales.** Gaby von Lehmden informierte über das Treffen des Sozialkreises. Stolz verkündete Pfr. Kenkel, dass diese Aktion im ganzen Oldenburger Land beispielhaft ist. Josef Taphorn würde es begrüßen, wenn dieses in Zukunft so erfolgreich weiter geführt wird. Pastor Kenkel informierte ferner über ein Abschlusstreffen beim jahrelangen Organisator des Fahrdienstes ,as to huus, Herbert Helms. Dieser sonntägliche Einsatz wird jetzt eingestellt, da derzeit seitens des Altenpflegeheimes kein Bedarf besteht.
SA Ehe und Familie: Hier berichtete Martina Wiehebrink, dass die bisherige ,Ferienpassaktion' in diesem Jahr ausfallen muss. Der vorgesehene Termin kollidiert mit anderen, so dass man sich zu einem Verzicht entschlossen hat.
SA Jugend, Ha-La: Gebhard Gerken erwähnte die Fahrt der Jugendlichen zur Eishalle und die derzeitigen Planungen des Messdiener-Zeltlagers.
SA Jugend, Holdorf: Pastor Kenkel teilte mit, dass die monatlichen Aktionen für die Messdienergemeinschaft zum Teil guten Anklang finden.
Katechese und Glaubensbildung: Josef Taphorn erwähnte die letzten zwei Termine, die sich beide mit der ,Ökumene' beschäftigt haben. Die Abende waren schlecht besucht – jedoch sehr ergiebig.
SA Liturgie: HaLa: Christine Knittel hat hier einige Maiandachten organisiert. Bereitwillige konnten sich über eine Liste für einen Termin anmelden; diese Regelung funktioniere gut.
Holdorf: In Holdorf haben sich in diesem Jahr 3 bis 4 Familien zusammen getan, so Agatha Thöle. Insgesamt fanden 8 Maiandachten statt. Abwechselnd werden jedes Jahr andere Familien die Vorbereitung übernehmen. Mitgeteilt wurde, dass die Fronleichnamsprozession am Donnerstag (03.06.) in Holdorf und am Samstag (05.06.) in Handorf-Langenberg statt findet.

SA Öffentlichkeit: Die Homepage der Pfarrgemeinde ist erfreulicherweise stets aktuell; sie hat täglich ca 100 Besucher.

Martina Wiehebrink fragte, ob die Konfirmanden aus Fladderlohausen in unserem Osterbrief mit aufgeführt werden könnten. Pfr. Kenkel sagte, dass einerseits überlegt werden sollte, wie weit man den Osterbrief nicht-kirchlichen Gruppen öffnet und andererseits der Datenschutz zu beachten ist. Eine Idee war, die Adressen nur im Osterbrief, jedoch nicht im Internet zu veröffentlichen. Hingewiesen wurde von Josef Taphorn auf den **Ökumenischen Gottesdienst** am Pfingstmontag, den 24. Mai, in Handorf-Langenberg. Im Anschluss wird wieder zum Kirchenkaffee im Barbaraheim eingeladen.

Pfr. Kenkel wies darauf hin, dass am 1. Pfingsttag in Fladderlohausen das Fest der ‚75-jährigen Grundsteinlegung‘ gefeiert wird und Gäste aus unseren Gemeinden willkommen sind

SA Senioren, HA-LA:: Die Aktionen der Seniorengemeinschaft kommen gut an, so Hannelore Stukenberg.

SA Senioren, Holdorf: Frau Zumloh, die Sprecherin des Sachausschusses, hatte sich entschuldigt.

- TOP 4 **Kirchenausschuss, Handorf-Langenberg.** Aktuell gibt es zwei Projekte, so Helmut Stromann. Es handelt sich um die Neugestaltung der Leichenhalle im Turm und um eine Türöffnung auf der gegenüber liegenden Seite der Sakristei. Eine diesbezügliche Zeichnung und Kostenaufstellung liegt dem Offizialat vor. Es wird von dort auf die Genehmigung gewartet. Für den neuen Verwaltungsrat (bisher Kirchenausschuss) wurden Helmut Stromann, Siegfried Macke, Liane Tappe, Ines Chojnacki und Jürgen Schröder vorgeschlagen.

Kirchenausschuss, Holdorf. Bezüglich der Innensanierung der Kirche möchte das Offizialat ein Gesamtkonzept, z. B. wie die Fenster im Detail gestaltet werden. Auch sind neue Lampen an der linken und rechten Seite vorgesehen. Ebenfalls soll die Kirche einen neuen Anstrich bekommen. Wenn von Vechta die Zustimmung kommt, möchte man mit dem Umbau des Orgelbodens anfangen. Alle Handwerker warten auf das Startzeichen. Beim Umbau der Küche im Pfarrheim kommt es zu Verzögerungen; es darf allerdings schon ein Architekt beauftragt werden. Die Renovierung der Friedhofsmauer sollte bis 2012 vorgenommen werden, da anschließend keine Mittel mehr im Rahmen der Dorferneuerung vergeben werden.

- TOP 5 **Mitteilungen des Seelsorgeteams.** Pfr. Kenkel teilte mit, dass sich das Problem bezüglich der fehlenden Firmkatecheten gelöst hat. Die Eltern der Firmbewerber haben Unterstützung zugesagt. Von zehn angebotenen Projekten wurden acht gewählt. Nach den Sommerferien finden zwei Samstag-Termine statt - zusätzlich ein Wochenende in Calhorn.
In diesem Zusammenhang fragte Martina Wiehebrink, ob das Firmalter evtl. herabgesetzt werden könne. Das jetzige Firmalter ist ein vor einigen Jahren neu gefasster Beschluss des Pfarrverbandes, so die Antwort von Pastor Kenkel.

- TOP 6 **Fusion – Stand der Dinge.** Josef Taphorn berichtete, dass in Handorf-Langenberg alle Kandidaten für die AG Verwaltung und AG Pastoral ihre Zusage erteilt haben. In Holdorf fehlt noch eine Person für die AG Pastoral.
Pfr. Kenkel informierte, dass für die neu benötigten Siegel Rainer Wördehoff ein Modell entworfen hat. Wir müssen zwei Siegel haben – einen für das Pfarrbüro (Ausführung oval), das andere Siegel für die Provisorin. Der Entwurf liegt beim Offizialat vor. Tanja Heidler wird als Provisorin ernannt. Sie erhält einen Vertrag als Rechnungsführerin mit 23,5 Std., davon wird sie zwei halbe Tage im Holdorfer Pfarrhaus anwesend sein.
Die Feier der Gemeinde-Neugründung ist am 22. August um 10.00 Uhr in Handorf-Langenberg. Neue Ernennungsurkunden werden an Pastor Kenkel,

Pastoralreferentin Ulla Peters und Diakon Norbert Klauss überreicht, ebenfalls an die Mitglieder des Verwaltungsausschusses und des Seelsorgerates, Lektoren und Kommunionhelfer. Sylvia Boye wird die Moderation des ca. 1 ½ stündigen Programms übernehmen.

Konrad Fischer fragte, ob die Anzahl der bisherigen Konten reduziert werde. Pfr. Kenkel erklärte, dass alle Gruppen ihre Konten behalten; diese müssen allerdings die Kontenbezeichnung der neuen Gemeinde bekommen.

Ein Problem sei noch die Stundenreduzierung für die beiden Küster und für die Organistin. Hier muss der Verwaltungsrat eine Entscheidung treffen.

- TOP 7 **Tag der Ehrenamtlichen am Sonntag, den 20.06.10 in Holdorf.** Das Fest beginnt mit dem Gottesdienst um 10.30 Uhr auf dem Schützenplatz in Fladderlohausen. Mittags gibt es eine Gulaschsuppe, am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Zwecks Kuchenspenden wird in beiden Kirchen eine Liste ausgelegt. Friedrich Kühling, Geschäftsführer der Fa. Pöppelmann aus Lohne, wird einen Vortrag zum Thema ‚Ehrenamt‘ halten. Die Akkordeongruppe mit Reinhild Höge sorgt für musikalische Einlagen.
- TOP 8. **Rückblick auf 4,5 Jahre RdSE.** Alle Anwesenden gaben ihre persönliche Meinung rückblickend auf ihre Amtszeit bekannt. Neben Josef Taphorn sprach auch Pfr. Kenkel seinen Dank aus. In unseren Gemeinden sei durch viel Arbeit und auch mühsames Zusammenraufen viel bewirkt worden. Die Mühen haben große Frucht getragen. Die Kirche müsse unter veränderten Bedingungen lebendig erhalten werden.
Zu einem Abschlussgrillen der Gemeinderäte und des RdSE wurde von Josef Taphorn am Freitag, den 06.08., um 18.00 Uhr im Holdorfer Pfarrgarten eingeladen. Beginn mit einer Vesper in der Kirche.
- TOP 9. **Verschiedenes.** Günter Chojnacki fragte, ob es vielleicht angebracht ist, dass die Kommunionkinder - auch aufgrund der geringen Anzahl (12) - am Tag ihrer Erstkommunion die Hostie vom Pfarrer überreicht bekommen.
Für die Fastenpredigten in 2011 soll Pater Jonathan von den Benediktinern, Damme-Wienerei gefragt werden.
Ein neuer Sitzungstermin wurde nicht genannt.

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Maria Kampers (Protokollführerin)